



## 1. VERNETZUNGSTREFFEN DER ZUNKÜNFTIGEN BEWOHNER\*INNEN AM 28.1.2017

### AG NACHBARSCHAFT

Moderation Natalie Schaller/Nathalie Schonder

- **Nutzungsbedarf für Raumangebote**
  - Große Küche zum gemeinsamen Kochen und für Kochkurse
  - Gästeappartements in ausreichender Anzahl
  - Werkstatt
  - Fahrradwerkstatt
  - Seminarraum zum mieten
  - Kraftraum
  - Ausstellungsraum
  - Malraum /- atelier
  - Bewegungsraum für Yoga, Tanz, Gymnastik
  - Co -working auch für Praxis, Massage und Therapie
  - Kleiner Kinderraum
  - Große Räume idealerweise teilbar
  - Raum der Stille – Meditationsraum
  - Musikraum und Übungsraum gut schallgedämmt
  - Stadtteilkino
  
- **Ideen und Anregungen für nachbarschaftliche Aktivitäten, Angebote und Kurse**
  - Sommerfest mit Talentbühne
  - AG Garten zum Austausch zwischen den Häusern
  - Freiluftkino /Public viewing
  - Selbstorganisiertes Bewohnercafé (Gastronomische Angebote sind sehr gering)
  - Werkzeugverleih und Tauschbörse
  - Fähigkeitentauschbörse (Nachbarschaftshilfe)
  - Quartierszeitung
  - Sportgruppe
  - Tauschbücherei
  - Literaturkreis
  - Spieleabende
  
- **Eigene Kursangebote und Interesse an Engagement**
  - Kindertheater organisieren
  - Theatergruppe initiieren
  - Chorleitung
  - Nähkurs anbieten
  - Bienenstöcke werden mitgebracht



- **Information und Fragen**

- Es werden im Quartier ca. 28 Räume angeboten, die nicht nur für die Hausgemeinschaft, sondern für das Quartier zur Verfügung stehen und ggfs. auch angemietet werden können für private Feiern und Kursangebote. Zudem werden ca. 12 Gästeapartements errichtet.
- Internetseite dient später als Plattform für Raumangebot und Aktivitäten
- Vernetzung der Raumangebote und Aktivitäten sinnvoll

- **Anregungen aus den Fragebögen**

- Radreparaturkurse
- Gemeinsames Nutzen von Werkzeugen
- Rudergerät für Fitnessraum wird angeboten
- Musikunterricht – Musikraum
- Kulturelles Angebot zusätzlich zum Kulturzentrum
- Regelmäßige Treffen der „Vernetzungsebene“

- **Besonders wichtig aus Fragebögen**

- Gestaltung von gemeinnützigen Projekten
- Viel Spaß zusammen haben in guten Nachbarschaften
- Angebote, die alle Generationen verbinden
- Austausch über Erfahrungen anderen Baugemeinschaften und Genossenschaften
- Gute Vernetzung der Nachbarschaft, Dinge teilen, Fähigkeiten teilen
- Ergebnisorientiertes mitwirken und mitarbeiten
- Verbindlichkeit und Transparenz
- Spaß am Austausch

